

# Wohin geht die Pflege?

---

- Wachstum im Gesundheitsmarkt
- Entwicklung der Altersstruktur 2030
- Prozentuale Zunahme Erkrankter
- Bedarf an Pflegeplätzen steigt
- Anteil der Beschäftigten im Pflegesektor
- Image der Pflegeberufe
- Anteil Pflegekräfte, die oft Berufsausstieg erwägen
- Pflegepersonal: Verweildauer in einer Einrichtung

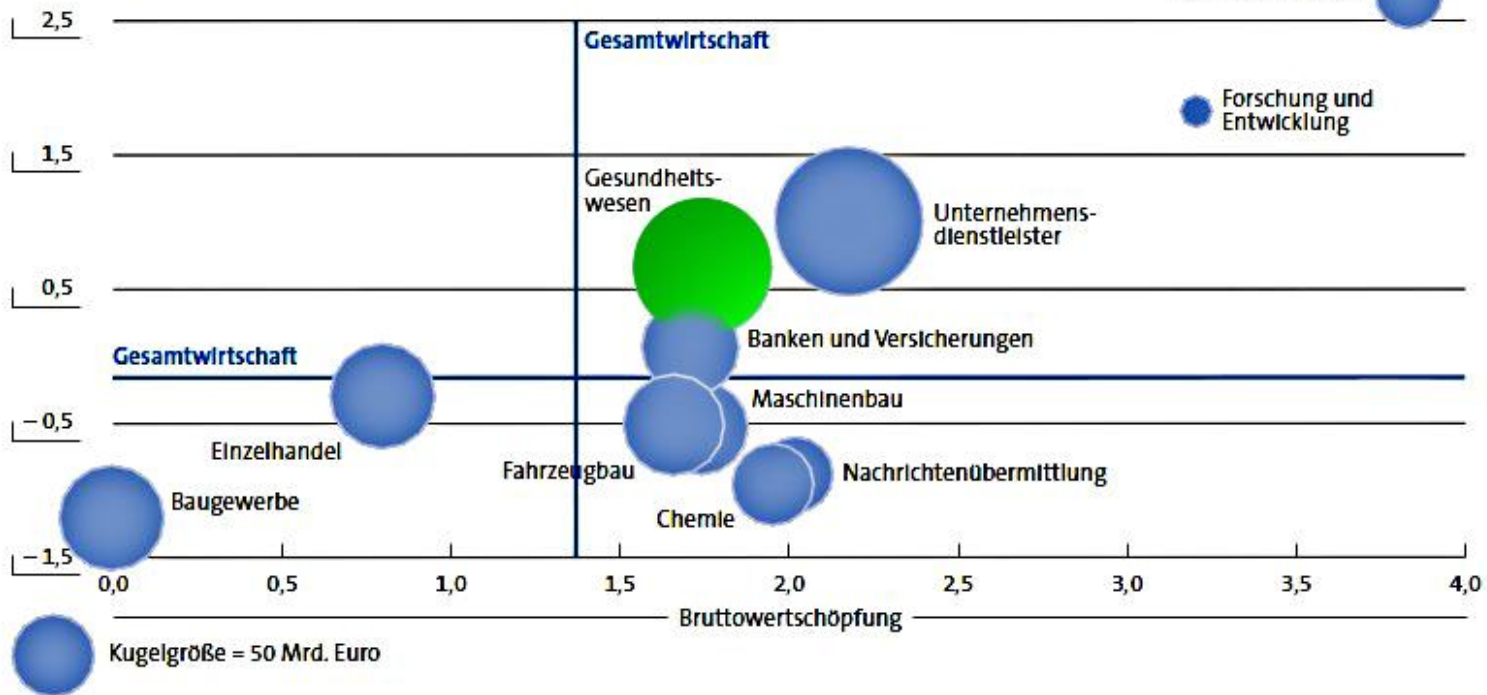
# Wachstum im Gesundheitsmarkt

## Entwicklung von Bruttowertschöpfung und Erwerbstätigkeit

### Entwicklung von Bruttowertschöpfung und der Erwerbstätigkeit bis 2030

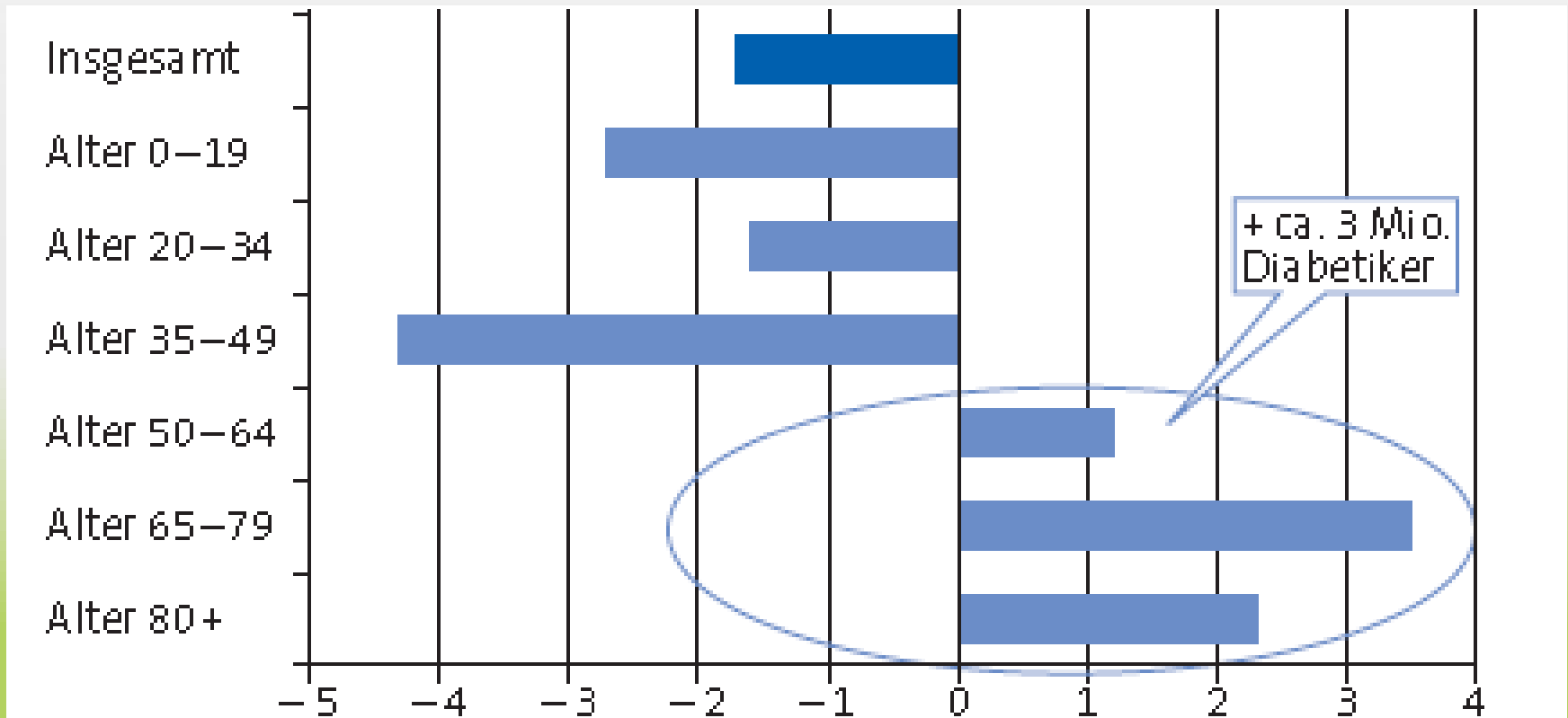
Jeweilige Veränderung in % p.a.

Erwerbstätige



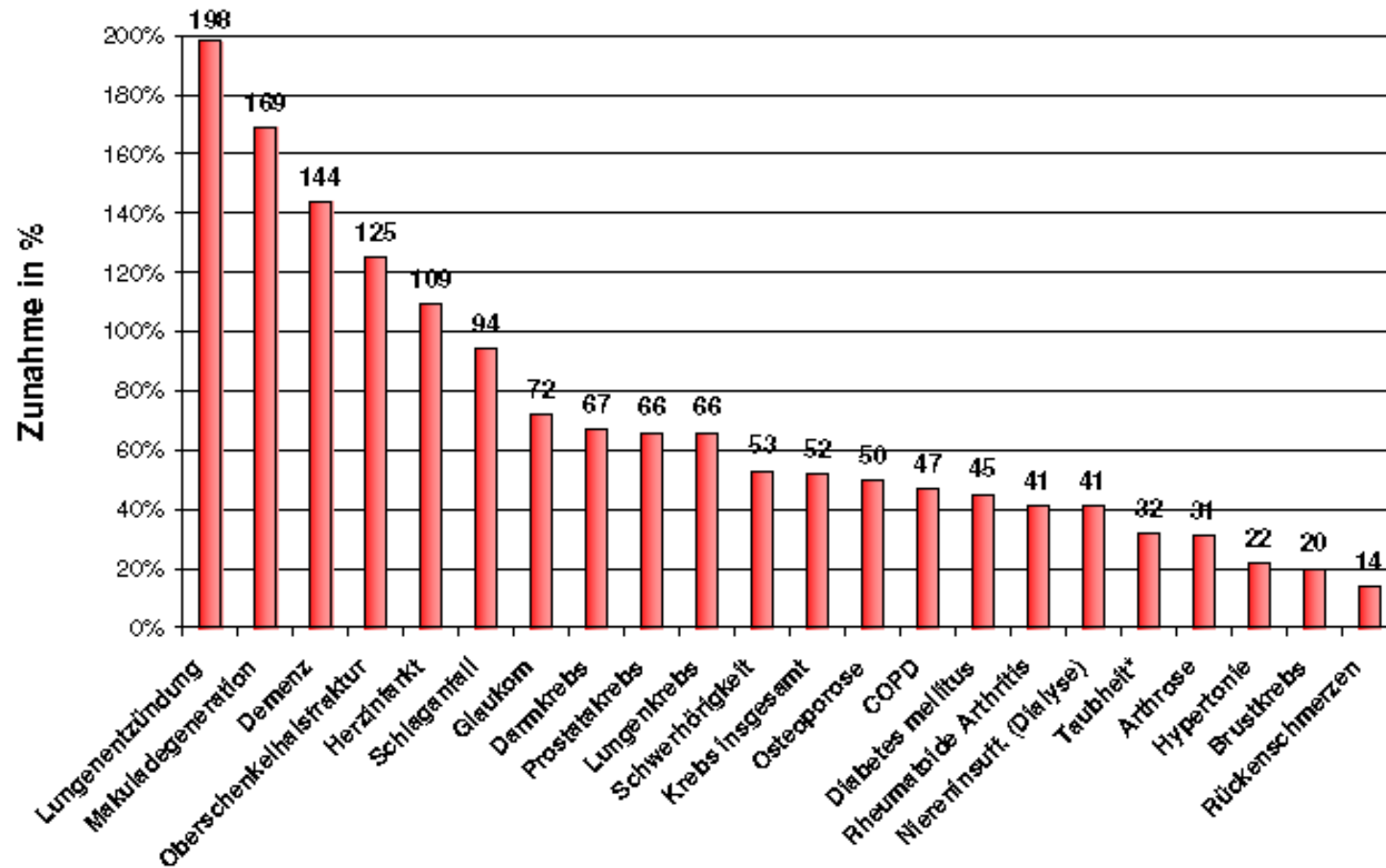
# Entwicklung der Altersstruktur 2030

Veränderung 2005-2030 in Mio. Personen



Quelle: Deutschland-Report 2030 der Prognos AG

# Prozentuale Zunahme Erkrankter für 22 Krankheiten von 2007 bis 2050



# Bedarf an Pflegeplätzen steigt

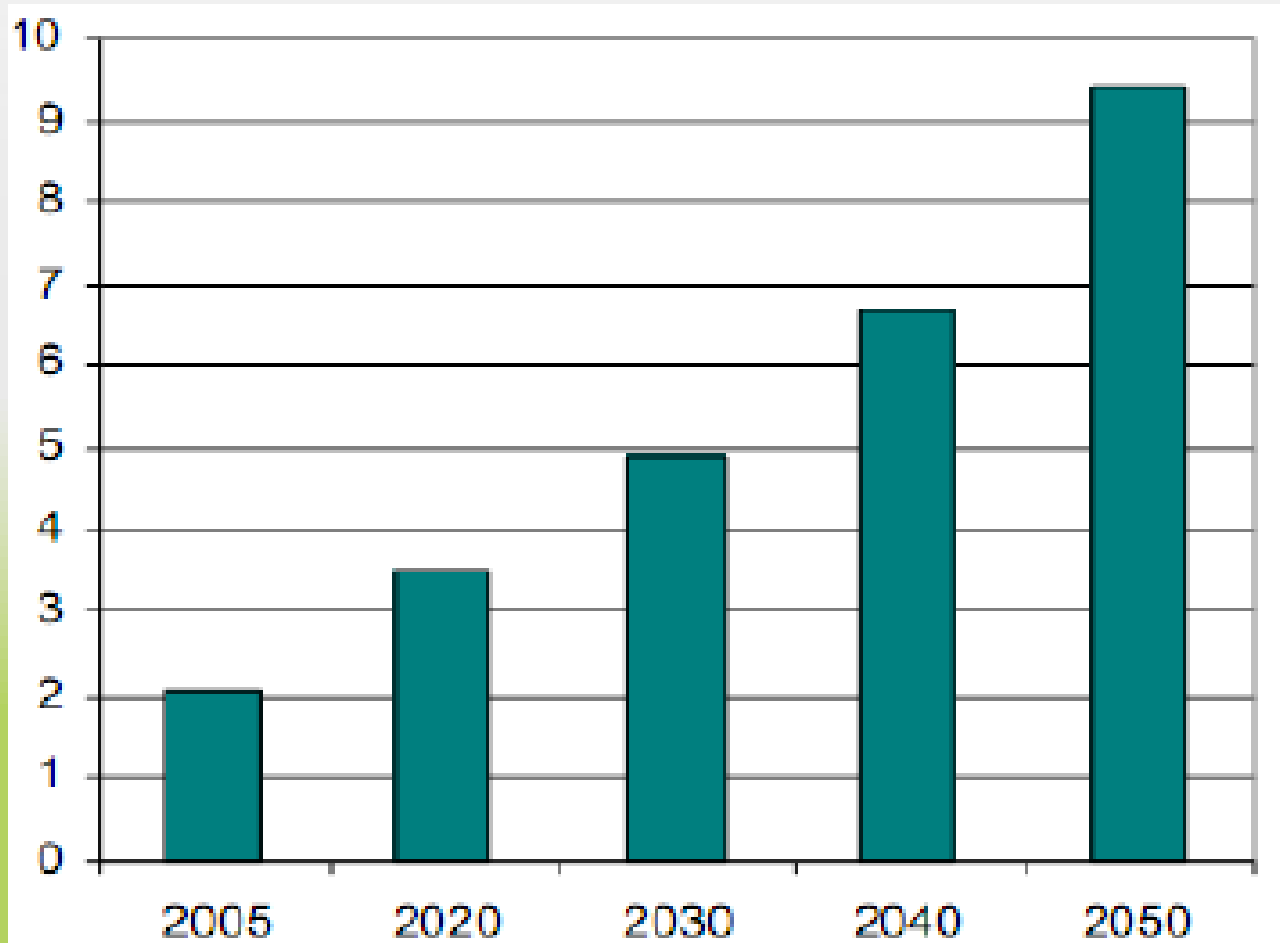
---

- Anteil der Einpersonen-Haushalte nimmt zu (38 % in 2005 gegenüber 34 % in 1991)
- Scheidungsraten sind weiterhin hoch (51,9 % in 2005 gegenüber 30,0 % in 1991)
- Steigende Erwerbstätigkeit der Frauen senkt in Zukunft die Zahl der Pflegenden
- Es besteht ein Mangel an seniorenrechtlichem Wohnraum (modernisierungsbedürftiger Geschosswohnungsbau)
- Dementielle Veränderungen erschweren die Pflege zu Hause
- Krankenhäuser entlassen Patienten zunehmend früher

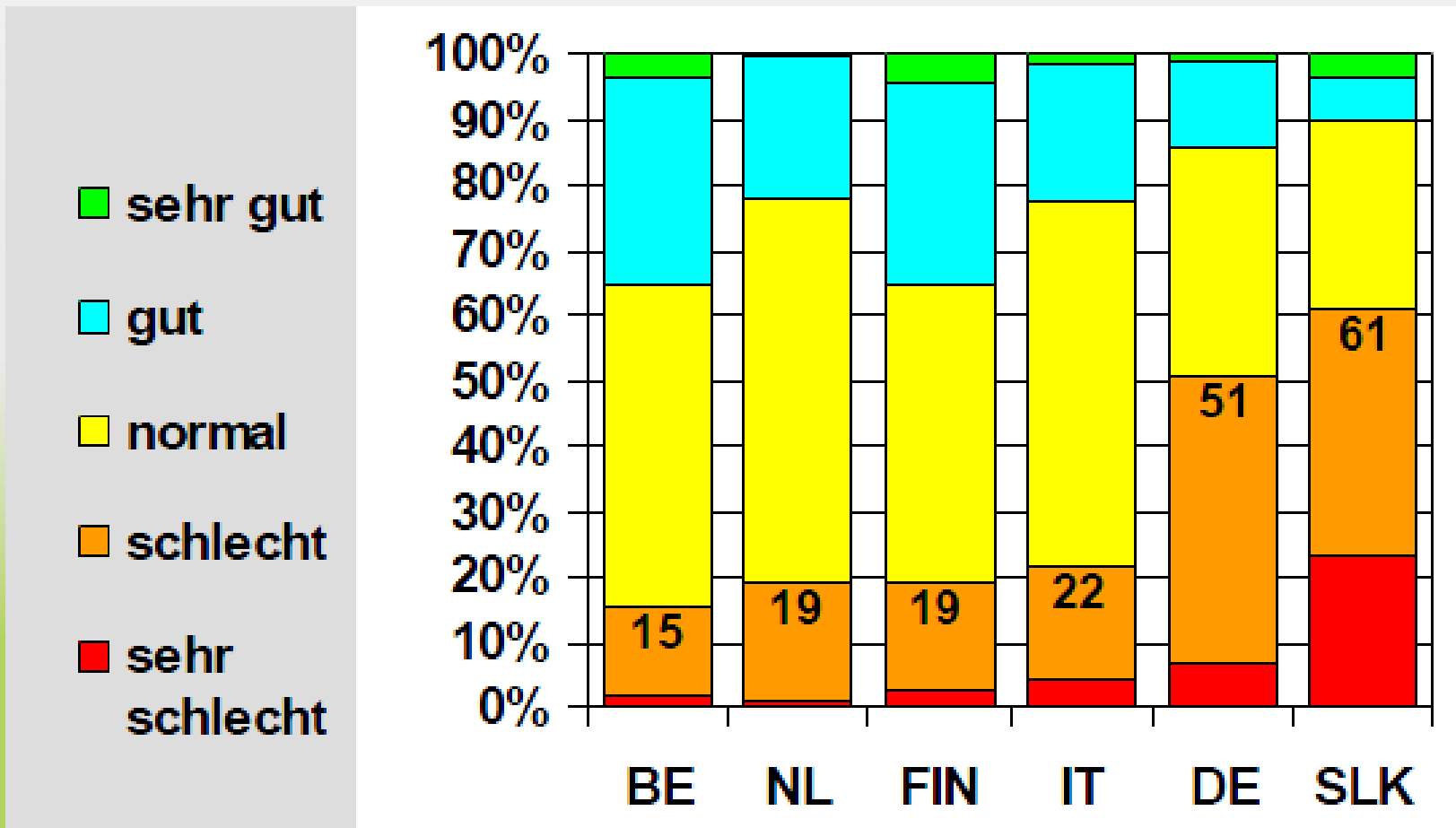
Quelle: Pflegestatistik 2005

# Anteil der Beschäftigten im Pflegesektor bis 2050

Anteil an  
den sozial-  
versicher-  
ungs-  
pflichtigen  
Arbeit-  
nehmern

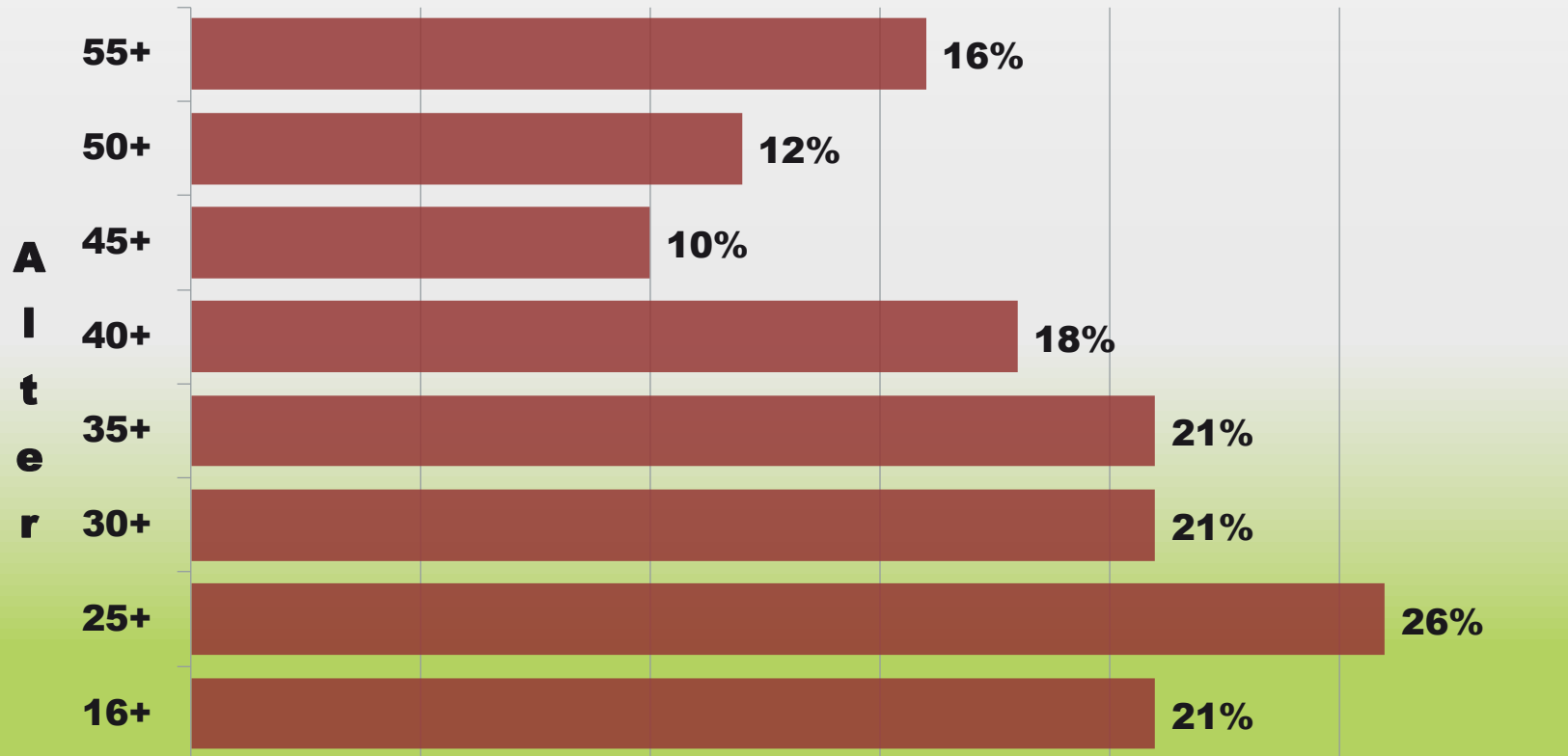


# Image der Pflegeberufe



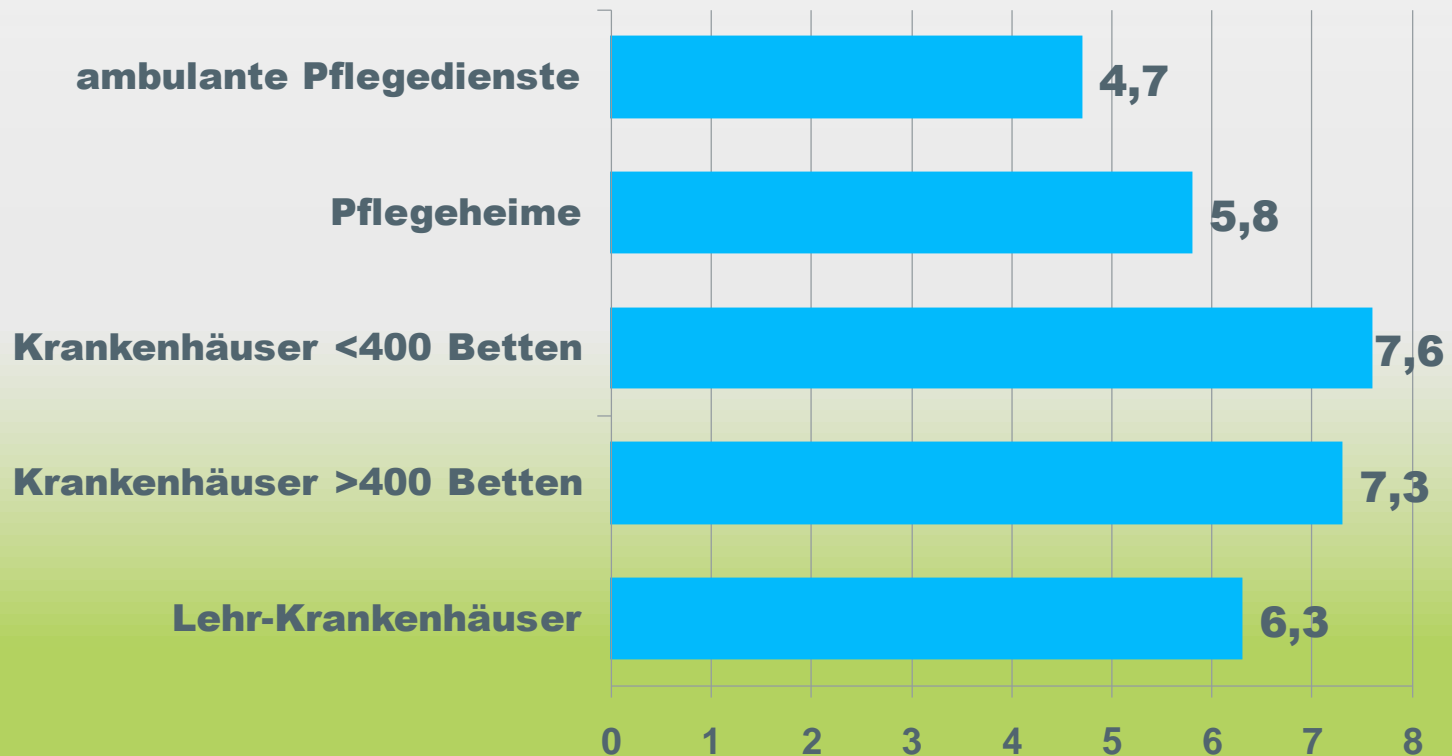
Quelle: Next (Nurses Early Exit) -Studie Deutschland, 2005, 3.565 Pflegekräfte

# Anteil Pflegekräfte, die oft Berufsausstieg erwägen



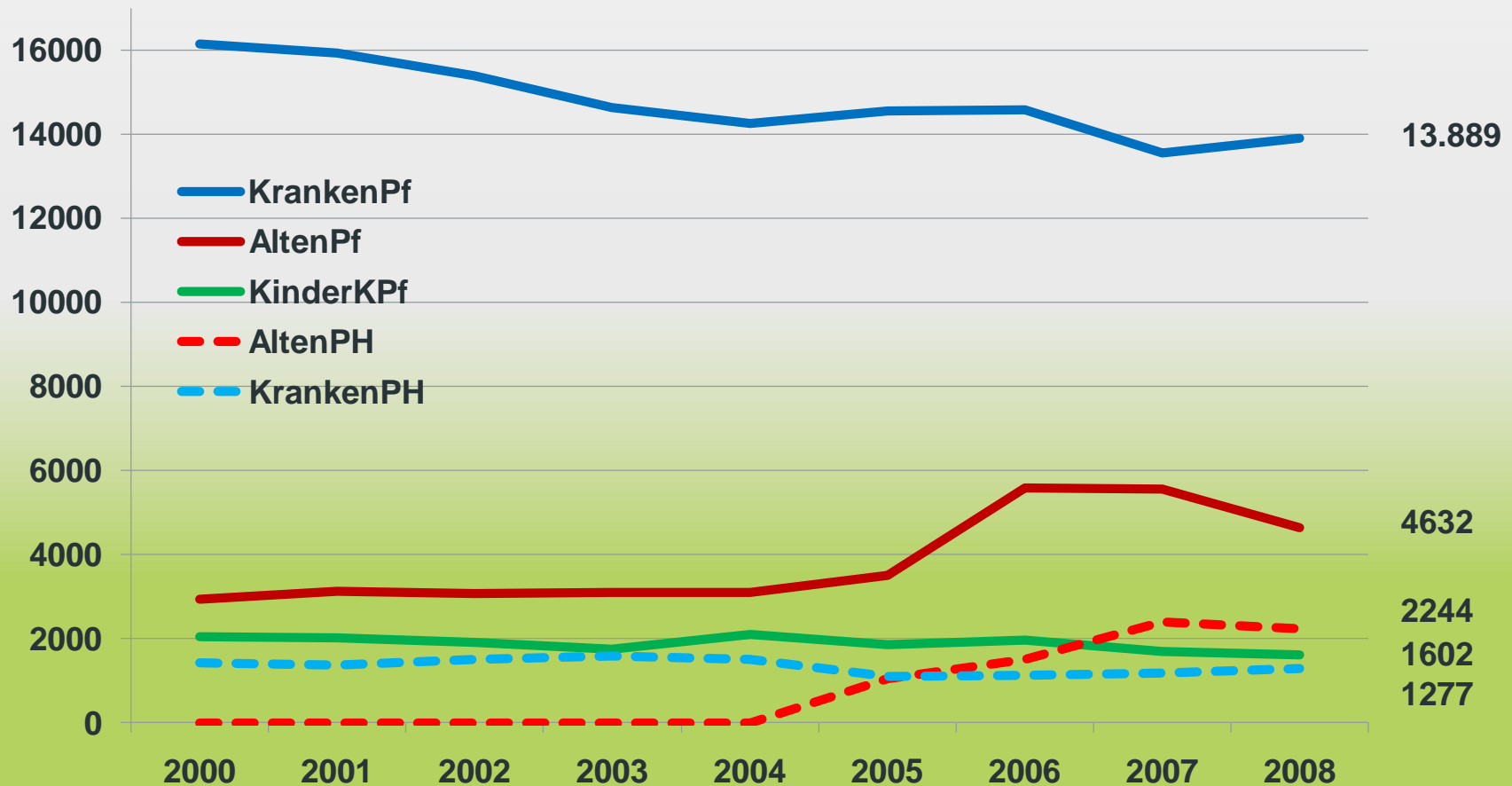
Quelle: Next-Studie Deutschland, 2005, 3.565 Pflegekräfte

# Pflegepersonal: Verweildauer in einer Einrichtung in Jahren

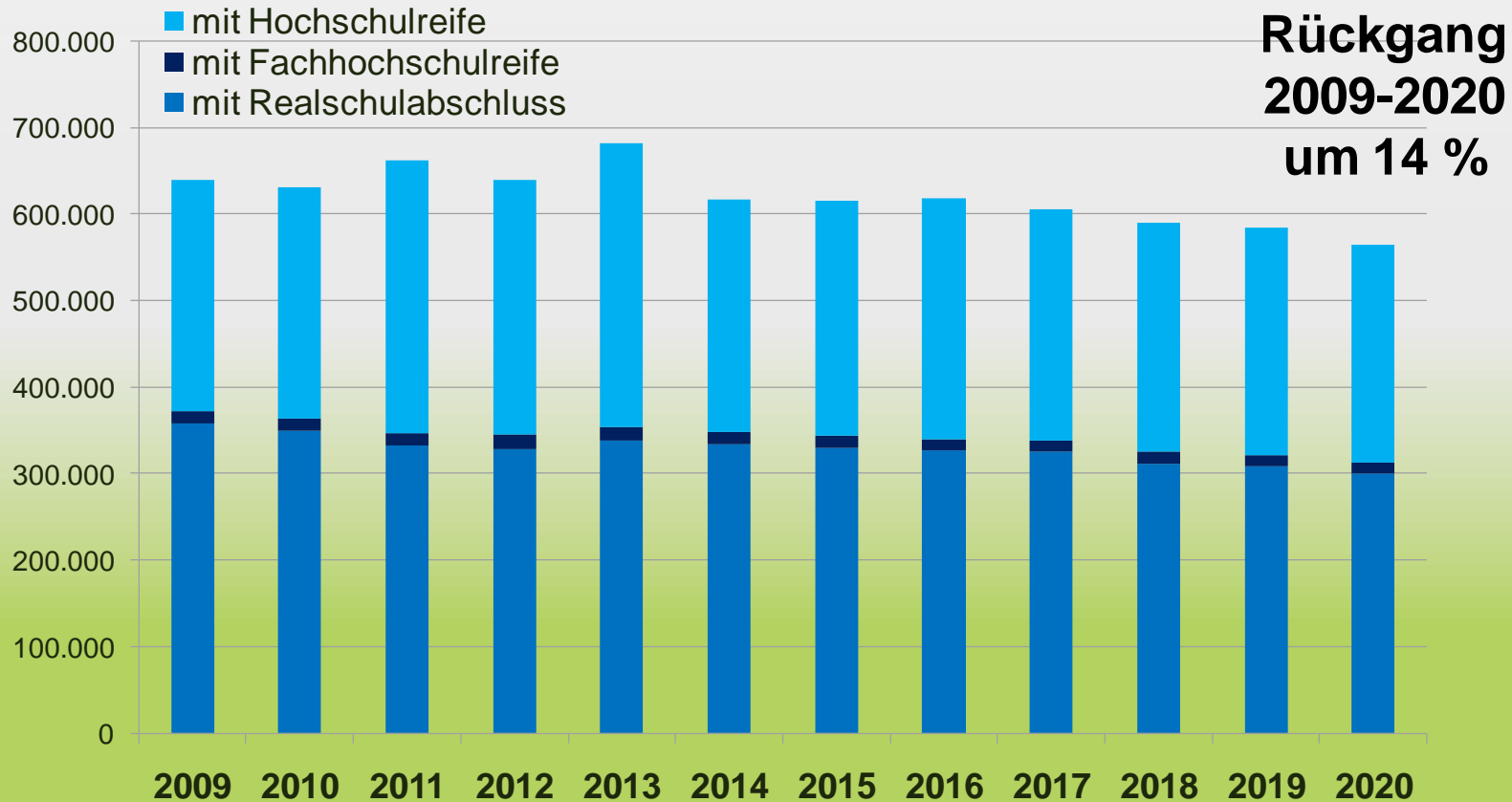


Quelle: Next-Studie Deutschland, 2005

# Bestandene Prüfungen ausgewählter Berufe im Gesundheitswesen Deutschland



# Absolventen Allgemeinbildender Schulen bis 2020



# Konsequenzen für die Pflege

---

- Die Nachfrage nach Pflegekräften, steigt.
  - Das Image des Pflegeberufes wird mit schlecht bewertet, ca. 20 % erwägen den Berufsausstieg.
  - Die Anzahlen der Absolventen allgemeinbildender Schulen sinken bis 2020 um 14 %.
- 
- ➔ Der Wettbewerb um qualifiziertes Personal nimmt zu.
  - ➔ Die Lohnkosten für das Personal wird steigen.

# Vielen Dank

MVDP – Marketing Verein Deutscher Pflege e.V.

Dr. Siegfried Mittel

1. Vorsitzender

Ziegelstraße 4

85283 Wolnzach

Email: [siegfried.mittel@mvd.dp.de](mailto:siegfried.mittel@mvd.dp.de)

URL: [www.mvd.dp.de](http://www.mvd.dp.de)

Tel: 0 84 42 /96 81 - 10 26

Fax: 0 84 42 /96 81 - 99